Presseinformation

8. M rz 2004

Die Verwaltungsreform in der Slowakei

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung in der NÖ Landesbibliothek

Zum Thema „Verwaltungsreform in der Slowakei“ findet am Donnerstag, 25. März, um 10 Uhr eine Vortrags- und Diskussionsveranstaltung in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten statt. Dabei wird der zuständige Regierungsbevollmächtigte Dipl.Ing. Viktor Niznansky über das 2002 beschlossene Gesetz zur Dezentralisierung der Slowakei berichten. Im Zuge dieser Reform wurde das Land in acht „Kreise“ eingeteilt.

Sein Vortrag behandelt die historischen, politischen und rechtlichen Voraussetzungen der Reform, die Kompetenzübertragungen vom Staat auf die acht Kreise, die Wahl des Kreisrates sowie die Probleme der Finanzierung und der Eigentumsübertragung. Ziel der Verwaltungsreform in der Slowakei ist es, den Föderalismus zu stärken und die Korruption zu bekämpfen.

Der Vortragende Dipl.Ing. Viktor Niznansky wurde 1953 in Pistyan geboren, studierte Bauingenieurswesen an der Technischen Universität Preßburg, ist seit 1986 Leiter der Stadtplanung von Pistyan und Regierungsbevollmächtigter für die Reform der öffentlichen Verwaltung.

Die Informationsveranstaltung wird vom Österreichischen Ost- und Südosteuropa-Institut, der NÖ Landesakademie und dem Info Point Europa durchgeführt. Dadurch soll die Bevölkerung über das EU-Erweiterungsland Slowakei informiert werden.

Nähere Informationen: Österreichisches Ost- und Südosteuropa-Institut, Zweigstelle Niederösterreich, Dr. Peter Bachmaier, Telefon 0664/534 50 82.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at